

Porträt der Freifrau von Bauer



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Ein feingeschnittenes Gesicht mit wachen Augen zeigt den Anflug eines Lächelns: Die Hofdame der Zarin Elisabeth von Rußland trägt zum Zeichen der kaiserlichen Gunst eine brillantenbesetzte Agraffe auf dem Kleid. Dennoch wirkt das Porträt, das an der Wende zwischen Rokoko und Klassizismus im Zeitalter der Empfindsamkeit entstand, keineswegs zeremoniell. Angelika Kauffmann war neben Rosalba Carriera die bekannteste Malerin des 18. Jahrhunderts und war in Rom mit den bedeutendsten Malern und Dichtern ihrer Zeit befreundet. In den Jahren 1766 bis 1782 arbeitete sie in London, im Umkreis von Reynolds und den Porträtisten der vermögenden Gesellschaft.

Titel	Porträt der Freifrau von Bauer
Inventarnummer	739
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Angelika Kauffmann</u> (Künstler / Künstlerin): * 30. Okt. 1741 Chur – † 05. Nov. 1807 Rom
Datierung	1786
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 76,00cm / Breite: 64,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben vom Grafen von Taubenheim 1866

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite